

Umwelt

Brandenburg als einziges Bundesland bei EU-Deponien-Projekt

 Gefällt mir

Teilen

★★★★★ 0

Montag, 21.11.2016, 12:34

Potsdam (dpa/bb) - Brandenburg wird sich als einziges Bundesland an einem EU-Projekt zum Erfahrungsaustausch über besser abgesicherte Mülldeponien beteiligen.

Auch Umweltbehörden aus Belgien, den Niederlanden, **Spanien**, Malta und **Zypern** nehmen daran teil, wie das Umweltministerium in Potsdam am Montag mitteilte. Die Projektinitiatoren aus Belgien waren auf Brandenburg aufmerksam geworden, weil das Bundesland zum dritten Mal in Folge EU-Mittel für Umweltschutzmaßnahmen auf Deponien einsetzt. Experten gehen davon aus, dass in der EU insgesamt etwa 500 000 Mülldeponien existieren, die zu einem großen Teil nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen. Das Projekt soll Strategien zum Umgang mit diesen Deponien finden. Es wird kommendes Jahr starten und bis zu fünf Jahre dauern.